



P.b.b.
Erscheinungsort und Verlagspostamt:
4492 Hofkirchen im Traunkreis

12|2015-Dez

www.hofkirchen.info
gemeinde@hofkirchen-traunkreis.ooe.gv.at

DVR-Nr.: 0059749

GEMEINDEZEITUNG HOFKIRCHEN

Kostenlose Rechtsberatung für HofkirchnerInnen

Bürgermeister Thomas Berger konnte einen Hofkirchner Rechtsanwalt für eine kostenlose Rechtsberatung für die Bürgerinnen und Bürger gewinnen. Siehe Seite 12.

Bericht über die Flüchtlinge in Hofkirchen

Das Haus Weichstettenstraße 5 bietet vier Flüchtlingsfamilien in Hofkirchen ein vorübergehendes Heim. Siehe Seite 14.

Aus dem Inhalt:

Gebühren 2016	2
Der Bürgermeister am Wort	3
Bericht des Amtsleiters	4/5
Jugendbetreuer/in gesucht	6
Das Sattlermuseum lädt ein ...	7
Nachtrag zu den Gemeindeausschüssen	8
Der Kulturverein[T] lädt ein ...	9
Tipps & Termine	10
Bericht von der Rumänienreise	11
Kostenlose Rechtsberatung	12
HÄND - Ärztenotdienst	13
Flüchtlinge in Hofkirchen	14



Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Hofkirchen

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Gemeindeamt Hofkirchen im Traunkreis
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Thomas Berger

Redaktionsschluss für die Jänner-Ausgabe: **08.01.2016**

Artikel werden nur in doc. oder pdf. und Fotos mit mind. 300 dpi angenommen.

Gebühren ab 01. Jänner 2016

Kanalgebühren:

Anschlussgebühr (je m ² Bemessungsfläche aber mindestens 150 m ²)	€ 23,52
Mindestanschlussgebühr	€ 3.527,70
Unbebaute Grundstücke	€ 3.527,70
Regenwasserkanalanschl.	€ 2.351,74
Kanalbenutzungsgebühr (pro m ³ verbr. Wasser)	€ 4,12
Kanalbenutzungsgebühr (Pauschale pro gemeldeter Person/Jahr) - sofern der Einbau einer Wasseruhr nicht möglich ist oder das Wasser aus eigenem Brunnen bezogen wird).	€ 180,51

Wassergebühren:

Anschlussgebühr (je m ² Bemessungsfläche aber mindestens 150 m ²)	€ 14,03
Mindestanschlussgebühr	€ 2.114,20
Unbebaute Grundstücke	€ 2.114,20
Wasserbezugsgebühr (pro m ³ bezogenem Wasser)	€ 1,80
Wasserzähler 3/5 m ³ (im Vierteljahr)	€ 4,08
Wasserzähler 20 m ³ (im Vierteljahr)	€ 11,00

Müllgebühren:

Grundgeb. Einpers.HH (jährlich)	€ 23,15
Grundgeb. Mehrpers.HH (jährlich)	€ 46,27
Grundgeb. Container (jährlich)	€ 74,62
Abfalltonne 90 Liter	€ 8,78
Abfalltonne 120 Liter	€ 11,70
Abfallcontainer 660 L	€ 61,52
Abfallcontainer 770 L	€ 71,76
Abfallcontainer 1100 L	€ 104,26
Abfallsack 60 Liter	€ 6,80
Biotonnenentl. 23 Liter	kostenlos

In allen Gebühren ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten (10%). Erhöhung der Müllgebühren = 1,1 %. Erhöhung der Kanalbenutzungsgebühr = 1,2 %. Erhöhung der Wasserbezugsgebühr = 1,21 % (prog. Inflationsr. 2016 1,7 %).

Erhöhung der Bereitstellungsgebühr und des Erhaltungsbeitrages für unbebautes Bauland:

Per Landesgesetz (O.ö. Raumordnungsgesetz) werden ab 01.01.2016 die **Erhaltungsbeiträge** für unbebautes Bauland für die gemeindeeigene Kanalisationsanlage auf 24 Cent/m² (anstatt 15 Cent/m²) und für die Wasserversorgungsanlage auf 11 Cent/m² (anstatt 7 Cent/m²) angehoben. Diese neuen Beiträge gelten für sämtliche Grundstücke. Das bedeutet, dass auch für jene Grundstücke, für die der Erhaltungsbeitrag bereits bescheidmäßig vorgeschrieben wurde, in jedem Fall ein neuer Bescheid zu erlassen ist.

Analog wurden mit der letzten Gemeinderatssitzung auch die **Bereitstellungsgebühren** für die gemeindeeigene Kanalisationsanlage mit 24 Cent/m² (anstatt 15 Cent/m²) und für die Wasserversorgungsanlage mit 11 Cent/m² (anstatt 7 Cent/m²) in den jeweiligen Gebührenverordnungen angepasst. Diese Erhöhung war notwendig, damit es bei den Grundbesitzern zu keiner Schlechterstellung kommt. Näheres dazu können Sie jederzeit beim Bürgermeister erfahren.

Instandsetzung von Güterwegen

Die Neuasphaltierungen der Güterwege Preuer und Hamet konnten noch rechtzeitig vor Winterbeginn abgeschlossen werden. War der Güterweg Preuer aufgrund seines Alters schon in einem ausgemagerten Zustand, erforderten im Güterweg Hamet die Kanalsetzungen die Sanierung.



Bürgermeister Thomas Berger 60 Tage im Amt!

Liebe Hofkirchnerinnen und Hofkirchner!

Die Zeit vergeht, nun bin ich bereits über 2 Monate als Bürgermeister im Amt.

Schön langsam hat uns der Alltag wieder, und es gibt viel zu tun.

Die Planung der **Gemeindezentrumssanierung** befindet sich in der Endphase. Wenn 80 % der Gewerke ausgeschrieben sind, kann bereits die sogenannte „Kostendämpfung“ des Amtes der Oö. Landesregierung stattfinden. Anfang April 2016 sollen die Arbeiten plangemäß begonnen werden.

Der Generalunternehmer, die OÖ Wohnbau, schätzt, dass Ende November 2016 die sanierten Veranstaltungsräume wieder gebucht werden können.

Die Planung des **neuen Feuerwehrhauses** ist auch schon in der Endphase, und so hoffe ich, in den nächsten Wochen die notwendige Bauverhandlung durchführen zu können. Die verpflichtete Begutachtung durch den Ortsbildbeirat hat Mitte November stattgefunden. Dabei wurden noch Anregungen zum Objekt abgegeben. Drei Punkte waren dem Ortsbildbeirat besonders wichtig, nämlich die geplante Dachform, die Situierung des Altstoffsammelplatzes und die Außengestaltung samt Regenwassersickermulde.

Danke dem Team rund um Kommandant Franz Arbeitshuber für

die bisher geleistete Planungsarbeit.

Um bei den Wohnungsvergaben rasch reagieren zu können, habe ich die Fraktionen im Gemeinderat gebeten zu überlegen, ob nicht ein beschließender **Wohnungsvergabeausschuss** installiert werden kann. Dazu wird im Gemeinderat eine 3/4 Mehrheit (15 von 19 Stimmen) benötigt.

Bei der letzten Gemeinderatsitzung habe ich daher einen diesbezüglichen Antrag gestellt. Leider wurde mein Antrag nicht von allen Fraktionen unterstützt, sodass für Wohnungsvergaben weiterhin der Gemeinderat einzuberufen ist.

Ich bin aber zuversichtlich, dass sich die Fraktionen bis zur nächsten Sitzung auf einen Vergabeausschuss einigen.

Am 02. Dezember 2015 habe ich die Hofkirchnerinnen und Hofkirchner zu einem Infoabend wegen der Aufnahme von **Flüchtlingen** in Hofkirchen eingeladen. Knapp 120 Interessierte haben dem Podium, bestehend aus dem Bezirkshauptmann, Vertretern der Caritas, einer Flüchtlingsshelferin aus Wolfers und mir Fragen in Bezug auf die Flüchtlinge gestellt. Eine transparente Flüchtlingspolitik ist mir unheimlich wichtig.

Mittlerweile sind in das Objekt Weichstettenstraße 5 bereits mehrere Flüchtlingsfamilien mit Kindern eingezogen. Danke der Initiatorin der Plattform „Hof-



Bgm. Thomas Berger

kirchen für Menschen“ Michaela Zehetner und ihrem Team. Mögen sich die Flüchtlinge rasch von ihren Strapazen erholen. Auf Seite 14 werden die Flüchtlinge kurz vorgestellt.

Hinweisen möchte ich noch auf die **kostenlose** Rechtsberatung (**Erstberatung**), die für 2016 ein Hofkirchner Rechtsanwalt anbietet. Siehe dazu auf Seite 12.

Ich bedanke mich bei allen Hofkirchner Vereinen und Gruppierungen, die heuer wiederum das gesellschaftliche, kulturelle, sportliche und kulinarische Angebot für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde bereichert haben.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine besinnliche Weihnacht und ein Prosit 2016!

Euer Bürgermeister

AMTSLEITER JOSEF SCHWÖDIAUER BERICHTET:

Aus dem Gemeindeamt/Gemeinderat:

Lustbarkeitsabgabe:

Mit dem Jahr 2015 geht auch die Ära der Lustbarkeitsabgabe zu Ende. Der Landesgesetzgeber hat es den Gemeinden frei gestellt, die Lustbarkeitsabgabe entweder weiterhin einzuheben oder eben darauf zu verzichten. Für Gemeinden mit großen Veranstaltungszentren ist sie eine beachtliche Einnahme, in Hofkirchen wurden nur die örtlichen Vereine zur Kasse gebeten und so entschloss sich der Gemeinderat, die Lustbarkeitsabgabe nur noch auf Spielapparate zu beschränken.

Umgekehrt werden ab Fertigstellung des Veranstaltungszentrums ab Spätherbst 2016 ohnehin die Benützungsgebühren angepasst werden müssen.

Feuerwehrhaus neu:

Die Planungsarbeiten seitens der FF laufen auf Hochtouren. Mittlerweile wurden die Pläne auch schon dem Ortsbildbeirat vorgelegt, der ein paar Anregungen gemacht hat.

Der Ortsbildbeirat ist ein Gremium, das aus drei unabhängigen Architekten besteht, die darauf achten, dass das Objekt architektonisch ins Landschaftsbild und die Umgebung passt.

Eine Anregung war z.B. dass ein Flächentausch mit dem geplanten Altstoffsammelplatz erfolgt (bekanntlich soll ja der Altstoffsammelplatz vom Bauhof weg kommen und neben dem neuen Feuerwehrhaus errichtet werden). Aus heutiger Sicht steht einem Baubeginn im Frühjahr 2016 nichts entgegen.

Sanierung des Gemeindezentrums:

Hier sind wir sogar planerisch noch ein Stück weiter und es konnte schon der Finanzierungsplan beschlossen werden. Die Gesamtkosten für die erste Bauetappe (Turnsaal, Bücherei, Sanitäranlagen, Heizung, Eingangsbereich) belaufen sich auf € 2.408.000,-- (inkl.Mwst.).

Wir konnten in den vergangenen Jahren Rücklagen in Höhe von € 650.000,-- bilden, die Hauptlast wird aber das Land tragen (€ 1.742.000,--), die restlichen € 16.000,-- wird die Gemeinde aus dem laufenden Betrieb im nächsten Jahr finanzieren. Wer noch immer die Eurobeträge in Schilling umrechnet wird sich über die relativ hohen Kosten wundern. Besonders aufwändig sind bei einem Turnsaal der zugleich auch als Veranstaltungstätte dienen soll, die besonderen Vorschriften und sicherheitstechnischen Auflagen.

Wasserleitungsordnung:

Durch das neue Wasserversorgungsgesetz musste auch unsere Wasserleitungsordnung angepasst werden. Außer allgemeinen Begriffsbestimmungen und Klarstellungen bei Hausanschlüssen wird nun neu geregelt, dass bei der Anschlussverpflichtung nicht mehr der Abstand von der Versorgungsleitung bis zum Grundstück (50m) maßgeblich ist, sondern der Abstand bis zum Objekt (Gebäude). Der genaue Wortlaut der Verordnung ist auf der Homepage der Gemeinde nachzulesen.

Voranschlag 2016 ausgeglichen:

Wie auch schon in den Jahren davor ist es wieder gelungen, die Einnahmen und Ausgaben des „ordentlichen Haushalts“ ausgeglichen darzustellen (Einnahmen und Ausgaben je € 3.091.700,-). Bei dem sinkenden Kommunalsteueraufkommen und den steigenden sozialen Ausgaben und den steigenden Krankenanstaltenbeiträgen ist das schon eine Herausforderung. Große Sprünge können wir uns da nicht mehr leisten.

Zugute kommt uns die steigende Einwohnerzahl. Dadurch sinkt die Finanzkraft pro Kopf und die „Strukturhilfe für finanzschwache Gemeinden“ erhöht sich.

Subvention Musikverein und Sportunion:

Ohne werten zu wollen gehören die Sportunion und der Musikverein sicherlich zu den wichtigsten Vereinen unserer Gemeinde. Die Musik ist nicht nur für jeden einzelnen Musikanten ein schönes Hobby, mit den gemeinschaftlichen Auftritten bereichern sie das dörfliche Leben ungenügend. Der Sportverein, der so wie der Musikverein auch viele Jugendliche fördert, ist im Sportlichen eine Bereicherung für die Gemeinde. Bewegung macht gemeinsam einfach mehr Spaß. Musik und Sport bringen Ausgleich und geben Perspektiven. Wichtiger denn je ist, bzw. wird die Förderung der Gemeinschaft: In einer Zeit, wo sich so mancher zurückzieht und nur noch via Internet kommuniziert, bieten unsere Vereine

sehr gute Alternativen. Nämlich das Gespräch von Angesicht zu Angesicht.

Wer also noch bei keinem Verein aktiv ist, wird eingeladen, im neuen Jahr die Ärmel aufzukrempeln und sich bei einem unserer vielen Vereine einzuschreiben. Und wer nicht nur für sich etwas Gutes tun will, kann zur Freiwilligen Feuerwehr gehen oder z.B. die Nachbarschaftshilfe unterstützen. Auch die Gemeinde unterstützt die heimische Vereinslandschaft. So bekommen der Sportverein und der Musikverein im neuen Jahr wieder je € 2.850,- zur Bestreitung der Vereinsausgaben.

Freiwillige Ausgaben:

Folgende freiwillige Ausgaben wurden wieder in der Gemeinderatssitzung beschlossen:

- Gutscheine für Neugeborene
- Zuschuss für den Verein Tagesmutter
- Komposterförderung
- Bienenzuchtförderung
- Förderung für Anrufsammeltaxi
- Jugendtaxiförderung

Wohnungsvergabeausschuss:

Uneinigkeit herrschte im Gemeinderat über die Installierung eines Wohnungsvergabeausschusses. Die Zuständigkeit für die Vergabe von Wohnungen obliegt dem Gemeinderat.

Mit Dreiviertelmehrheit kann er diese Kompetenz aber an einen Ausschuss übertragen, was auch Vorteile hätte. Zum Beispiel fordern die Wohnungsgenossenschaften eine vollständige Räumung der Wohnung bis zum Ablauf der Kündigungsfrist.

Gibt es bis dahin aber keinen

Nachmieter, kann auch nicht über eine Ablöse verhandelt werden und der Nachmieter muss sich völlig neu einrichten.

Aktuell wäre eine Wohnung neu zu vergeben, der Termin für die nächste Gemeinderatssitzung ist aber erst am 17. März 2016.

Ein eigener Wohnungsausschuss könnte sicherlich flexibler agieren.

Winterdienst - Information:

Die vom Ort aus in Richtung Steyr führenden Landesstraßen werden von der Straßenmeisterei Steyr geräumt und gestreut. In besonders dringenden Angelegenheiten kann der Winterdienstkoordinator unter 0664-60072-44345 erreicht werden. Anregungen oder Beschwerden können aber auch unter stm-er.post@ooe.gv.at eingereicht werden.

Die Strecken in Richtung Linz, St. Florian oder Enns werden von der Straßenmeisterei Ansfelden betreut. Hier ist bei besonders dringenden Anliegen der Winterdienstkoordinator unter 0664-60072-42144 erreichbar bzw. unter stm-ansfeld.post@ooe.gv.at. Gemeindestraßen, Güterwege und Siedlungsstraßen werden vom gemeindeeigenen Personal bzw. teilweise von einer Fremd-Firma betreut. Für Anregungen sind wir erreichbar unter 07225-7272-12 bzw. unter gemeinde@hofkirchen-traunkreis.ooe.gv.at.

Herbergsuche:

Aktuell zur Adventzeit haben 14 Flüchtlinge bei uns in Hofkirchen vorübergehend eine Herberge gefunden. Stolz können wir sein über die positive Stimmung und das Wohlwollen, das den Flüchtlingen entgegengebracht wird. Danke allen Freiwilligen und besonders der gut organisierten

Hofkirchner Plattform „Hofkirchen für Menschen“.

Es bleibt zu hoffen, dass diese Grundstimmung anhält und nicht nur auf die Adventzeit beschränkt bleibt. Es ist nämlich schon klar, dass es auch Andersdenkende gibt und auch diese müssen gehört werden und ihre Bedenken respektiert werden. Einem Hilfe und Schutz suchenden Menschen sollte schon vorbehaltlos Asyl gewährt werden, solange er verfolgt wird und er unsere Hilfe braucht.

Leider wird hier viel Angst und Hass geschürt und auch Flüchtlinge verhalten sich nicht immer so wie wir es erwarten würden. Wie viel Hilfe brauchen Asylanten wirklich? Was ist ihnen selbst zumutbar? Wird ein Verdrängungskampf um unsere Arbeitsplätze die Folge dieser Flüchtlingspolitik sein? Warum behandeln der Staat oder Hilfsorganisationen Fremde besser als inländische Bedürftige? Natürlich sind all diese Fragen von der Politik nur schwer zu beantworten, weil es so viele verschiedene Hintergründe gibt und auch kann die Feststellung getroffen werden, dass in der Flüchtlingspolitik Fehler gemacht wurden.

Unabhängig vom Gedanken der Zufluchtgewährung, das hat auch die Flüchtlingswelle im Jugoslawienkrieg gezeigt, können die Flüchtlinge langfristig gesehen uns mehr bringen, als sie uns gegenwärtig kosten. Es kommt allerdings darauf an, wie wir ihnen begegnen. Denn davon wird es abhängen, ob Integration gelingt oder nicht. Und Voraussetzung für eine funktionierende Integration ist nicht nur die Anpassung der Fremden an unsere Kultur sondern auch die Anerkennung und Akzeptanz der Fremden unsererseits.

AL Schwödiauer

Wir suchen **DICH!**

Bist du

- Auf der Suche nach einer neuen Herausforderung?
- StudentIn/SchülerIn und hast Lust auf einen Nebenjob, oder
- Teilzeit beschäftigt/ karenziert und möchtest dir nebenbei etwas dazu verdienen?
- Dazu noch offen für Neues und gern unter jungen Menschen?

Dann haben wir das richtige Angebot für dich!

Hofkirchen möchte, die seit Jahren erfolgreiche Begleitung und Betreuung von unseren Jugendlichen im Jugendraum durch HofkirchnerInnen fortführen. Daher suchen wir wieder eine oder mehrere Personen, die unsere Jugendlichen, frei nach den zeitlich zur Verfügung stehenden Möglichkeiten, begleiten. Bislang war der Jugendraum 2-mal in der Woche für je 4 Stunden geöffnet, was sich bewährt hat.

Gemeinsam Zeit verbringen, quatschen, einfach da sein, Spielangebote machen oder einfach nur einen offenen Raum für alle Jugendlichen zu bieten, sind einige Inhalte dieser Aufgabe. Natürlich wird diese Aufgabe entlohnt.

Na, haben wir dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf deine Rückmeldung bei unserem Jugendreferenten Mario Schachner (Tel. 0664 88648960 oder mario.schachner@hotmail.com) oder unserem Bürgermeister Thomas Berger (Tel. 07225 7272 21 oder berger@hofkirchen-traunkreis.ooe.gv.at).



Einladung

zu einem gemütlichen Altjahrsabend im Sattlermuseum



„Siachst as net,
wie die Zeit vergeht!“

Kurzbeiträge zum Thema „Zeit“

um ca. 17 (f. Kinder), 18, 19 (f. Kinder), 20 und 22 Uhr in der
Sattler-Werkstätte

von Franz und Stefanie Arbeithuber, Karl-Heinz Hochreiner, Irmgard Kuhn,
Lebenshilfe OÖ - Wohnhaus Hofkirchen/Trkr., Erna Mandl, Gerhard
Raffetseder, Maria Schachner, Elisabeth Wieser

Musik

mit Franz Mettauert (altösterr. Dudelsack) u. Florian Birkbauer
(Piano)

Jahresübergangs-Wanderung

Bitte Fackel oder Laterne mitnehmen!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Freier Eintritt! Um Anmeldung wird gebeten.

31. Dezember 2015

ab 16 Uhr

Wie freuen uns auf Ihren/Deinen Besuch!

Verein Freunde des Ö. Sattlermuseums und des Lederhandwerkes

0699/10668323 oder 0676/430455
office@sattlermuseum.at

25 Jahre Gemeindedienst

25 Jahre im Dienste der Gemeinde feierte **Josef Bergmayr** dieser Tage. Er ist seit 1.12.1990 angestellt und ist seit dem die gute Seele des Bauhofes. Wir sind dankbar für einen so verlässlichen Kollegen und gratulieren herzlich zum Dienstjubiläum!



Freilandeier und Nudeln

Freilandeier & Nudeln gibt es bei Fam. Rahofer aus Hofkirchen, Straußmühlweg 1



Malermeister Partinger Alfred
Ruprechtshofen 8
4491 Niederneukirchen
Maler.Fredi@aon.at

0699 / 17082886
0699 / 18082886

Wir wünschen Euch einige Tage Ruhe und festliche Stimmung, dass Weihnachten für Euch eine kleine Pause vom Alltag wird.

Zum Jahreswechsel Dank für Euer Vertrauen in uns. Das Neue Jahr 2016 möge Euch begleiten mit: Gesundheit, Glück, Erfolg und Zufriedenheit.

Auf ein Wiedersehen freuen sich – mit herzlichen Wintergrüßen



*Maler Fredi und
Team*

Bezahlte Anzeige!

Nachtrag zu den Gemeindeausschüssen:

Für die **FPÖ Hofkirchen** sind folgende Personen in den diversen Ausschüssen vertreten:

Infrastrukturausschuss:

- Andreas Sammer

Bau- u. Raumordnung:

- Sigenot Hartl

Kulturausschuss:

- Astrid Urwanisch

Umweltausschuss:

- Andreas Sammer

Familienausschuss:

- Astrid Urwanisch

Der **Jagdausschuss Hofkirchen** besteht aus folgenden Mitgliedern:

Vertreter der Gemeinde:

- Straßmayr Stefan
- Ing. Thomas Nestler
- Holzmann Christian

Ersatz:

- DI Regina Tröscher
- Zehetner-Grasl Franz
- Baumann Markus

Vertreter d. Ortsbauernschaft:

- Mader Wolfgang
- Rahofer Josef
- Retzenwinkler Hermann j.

- Ömer Franz
- Zehetner Johannes
- Hiesböck Friedrich

Ersatz:

- Hörtenhuber Christian
- Bergmayr Josef
- Preuer Franz
- Guger Maria
- Bachmayr Florian
- Eisenhuber Josef j.

Als **Obmann des Jagdausschusses** wurde Herr **Wolfgang Mader** und dessen Stellvertreter **Franz Ömer** einstimmig gewählt. **Kassenprüfer:** Retzenwinkler Hermann u. Hiesböck Friedrich

Gesundheitsturnen für Frauen und Männer



beginnt am

Montag 11. Jänner 2016

von 19.30 - 20.30 Uhr im Gemeindezentrum

AKTIV VORSORGEN, ein Ganzkörpertraining mit und ohne Theraband rund um die Wirbelsäule machen diese Turnstunde interessant und abwechslungsreich.

Rosalinde Zeihsel

TeL: 0650/6316168

TeL: 07225/60104

*Gesundheitsbegleiterin
Pilates Professional Trainerin
Staatl gepr. Sen. Lehrwartin*



Der eine wart` bis die Zeit sich wandelt,
der andere packt sie an und **handelt!**

Gesunde Gemeinde **VORBEUGEN UND HEILEN**



Frau **Andrea Bögl, MSc PT** beginnt mit der

Wirbelsäulengymnastik für Frauen und Männer

am Donnerstag, 07. Jänner 2016

von 19.00 - 20.00 Uhr im Gemeindezentrum

Anmeldung: bei Frau Helga Neubauer (Telefon Nr. 7334)

Danke !

Schön, dass beim Christbaumaufstellen der Feuerwehrjugend am 07.12. so viele Gäste gekommen sind.

Danke an die Jungmusiker für die musikalische Gestaltung der kleinen Adventfeier.



Foto: Gerli

Christbaum- entsorgung:

Es besteht wie jedes Jahr in den ersten 2 Jännerwochen die Möglichkeit, Christbäume - frei von jeglichem Behang (auch Lametta usw.) - am Bauhofplatz abzugeben.

NADJA MALEH „PLACEBO“

Kabarettsolo

KULTUR
VEREIN [T]
HOFKIRCHEN

Samstag, 30. Jänner 2016

ab 19 Uhr im Gemeindezentrum Hofkirchen



19:00 Uhr Einlass

20:00 Uhr Kabarettsolo PLACEBO – wer's glaubt wird selig! Wer's nicht glaubt, auch!

Eintritt: VVK 16,- Euro – Raiffeisenbank Hofkirchen AK 19,-

Placebo – ein Scheinmedikament ohne Wirkstoff, das dennoch wirkt! Aber warum? Macht IHR Kopf, was SIE wollen oder was man von ihm erwartet? Witzig-boshafte Figuren, samtweiche Chansons und eine erstaunliche Verwandlungskunst – kurz: Nadja Maleh bietet intelligente Unterhaltung auf höchstem Niveau.

Neueste medizinische Erkenntnisse sagen: Schenken Sie Nadja Maleh Ihren Glauben – dann sind Sie ihn endlich los!

Öffnungszeiten- Bücherei

Liebe Hofkirchnerinnen und Hofkirchner!

Wir haben über die Weihnachtsfeiertage bzw. Jahreswechsel wie folgt für Sie geöffnet:

Freitag, 25.12.2015

geschlossen

Sonntag, 27.12.2015

9:30 - 11:00 Uhr

Dienstag, 29.12.2015

17:00 - 19:00 Uhr

Freitag, 01.01.2016

geschlossen

Ab Sonntag, 03. Jänner 2016 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da!

Das Bücherei-Team wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein Frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Glück im neuen Jahr!

HELFEN UM ZU LERNEN

Bedankt sich!

Ein kleines Wort:

DANKE

findet zu euch, weil große Worte für alles was ich euch sagen möchte, zu klein sind.

Im Namen unserer Kinder und des Vorstandes, wünschen wir euch ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Familie.

*Freddy Moser
(Obmann)*



Freie Wohnung:

* WSG-Binderstraße 3/7

Eine Wohnung mit 68 m² (Küche 3 Zimmer und Loggia) ist in der Binderstraße 3 zu vergeben.

Miete: € 454,19 (inkl. Betriebskosten).

Interessierte können sich ab sofort am Gemeindeamt melden.

Entsorgung von Altstoffen an Sonn- und Feiertagen

Aus gegebenem Anlass wird wieder in Erinnerung gerufen, dass das Entsorgen von Altstoffen am Bauhofareal an Sonn- und Feiertagen **ausnahmslos nicht gestattet** ist. Die Entsorgungszeiten sind nach wie vor von Montag bis Samstag von 08.00 bis 19.00 Uhr. Nehmen Sie bitte bei der Anlieferung auf die Anrainer Rücksicht (Nacht-, Sonn- und Feiertagsruhe)!

Seitens der Gemeinde ist man bemüht, in absehbarer Zeit eine Abfallinsel außerhalb des Ortskerns zu errichten. Wir werden zur gegebenen Zeit darüber ausführlich berichten!

Bezahlte Anzeige!

NEUBAU! WOHNHAUSANLAGE

St. Marien, Rhemastraße: Eigentumswohnungen in unterschiedlichen Größen



- Schlüsselfertig, qualitativ hochwertige Ausstattung, Niedrigstenergiebauweise
- Ruhige Lage im Grünen
- Großzügige Penthouse-Wohnungen verfügbar!

- Inkl. Kellerraum und Abstellplätze bzw. Carport für 2 PKWs je Wohnung
- Monatliche Rückzahlung ab € 349,-

Haus 1: 'GEE 0,72; HWB 35 kWh/m²a

Ihr persönlicher Beratungstermin:
Johann Simader 0664 / 350 23 15



Simader GmbH

Steyrerstraße 29

4501 Neuhofen/Krems

07227/20 531

www.simader-immo.at

TIPPS & TERMINE

- 24.12.15: Kinderandacht um 16.00 Uhr und Christmette um 22.00 Uhr in der Pfarrkirche
 31.12.15: Jahresschlussandacht der Pfarre in der Pfarrkirche um 15.00 Uhr
 31.12.15: „Siachst as net, wie die Zeit vergeht!“ Jahresausklang im Sattlermuseum
 06.01.16: Dreikönigsaktion der Sternsinger ab 09.00 Uhr
 07.01.16: Beginn der Wirbelsäulengymnastik im GZ
 08.01.16: Kostenlose Rechtsberatung im Vereinsraum (Vorannm. am Gde-Amt)
 10.01.16: Sparvereinseinzahlung - GH-Pickl (Sparverein)
 11.01.16: Seniorenball des Seniorenbundes im GZ
 11.01.16: Beginn des Gesundheitsturnens im GZ
 16.01.16: Skiausflug der Fußball-Senioren
 17.01.16: Familienmesse + Pfarrkaffee der Pfarre
 24.01.16: Pfarrfasching im GZ ab 14.00 Uhr
 28.01.16: Bauberatung/Bauverhandlung gegen Voranmeldung bei Bgm. Berger
 30.01.16: Kabarett solo „Placebo“ im GZ um 19.00 Uhr (Kulturverein[T])
 30.01.16: Feuerwehr - Skitag



Infos in eigener Sache: Kultur- und Müllkalender:

Zum Jahreswechsel wurden bzw. werden auch heuer wieder der Kultur- und Müllkalender ausgesickt.

Sollten Sie diesen mit der Post nicht erhalten bzw. übersehen haben, können Sie die Kalender jederzeit am Gemeindeamt abholen.

Desweiteren finden Sie die Kalender auch auf unserer Homepage www.hofkirchen.info als PDF-Datei unter dem Menü Gemeindeamt > Bürgerservice!

Vereine und Veranstalter sind selbst für die Eintragung und Aktualisierung der Veranstaltungseinträge in unserem Online-Kalender zuständig.

DER OBMANN VOM VEREIN "HELFFEN UM ZU LERNEN"

Freddy berichtet von der Rumänienreise

Wenn jemand eine Reise tut, dann kann er was erzählen.

Acht wunderschöne Tage, nur Kaiserwetter und eindrucksvolle Sehenswürdigkeiten, Städte und Erlebnisse. So könnte man in Kurzform unsere Rumänienreise beschreiben.

Mitten durch Siebenbürgen, entlang der rumänischen Karpaten, führte die Reise des Vereines „Helfen um zu lernen“ in der letzten Oktoberwoche. 36 Mitreisende, die meisten aus Hofkirchen, genossen bei täglichem Kaiserwetter Erlebnisse der besonderen Art.

Die Reise führte über Ungarn nach Timisioara, Sibiu, Targu Mures und nach Satu Mare. Einer der vielen Höhepunkte der Reise waren sicherlich die vielen Sehenswürdigkeiten, die wir in dieser Woche besichtigten, die meisten davon sind „UNESCO Weltkulturerbe“.

Uns stellte sich ein Rumänien

vor, welches nur so von Gegensätzen strotzt. Landschaftliche Schönheiten, reiche Städte aber auch viel Armut. Modernes und Altes, Organisiertes und Chaotisches. Speziell am Lande ist vieles noch ursprünglich und man erkennt, dass der ländliche Bereich sehr stark von der Regierung vernachlässigt wird.

Ein weiteres Erlebnis war der Besuch des ehemaligen staatlichen Kinderheimes, in Pomi. Ein Kinderheim, das noch aus der Zeit des Diktators Nicolae Ceausescu steht und wo bis zu 130 Kinder untergebracht waren. Seit mittlerweile über 10 Jahren geschlossen und nicht mehr bewohnt. Beeindruckend war zu sehen, wie sich die Natur Stück für Stück der Anlage zurückholt und wie vergänglich doch alles ist.

Den Abend verbrachten wir mit einem Teil dieser Kinder, die damals in diesem staatlichen Kinderheim leben mussten. Mittler-

weile alle erwachsen, sahen wir uns Bilder an, Bilder die teils älter als 10 Jahre sind und bei vielen Erinnerungen, wenn auch nicht nur positive, weckten.

Am letzten Tag unserer Reise besuchten wie unsere Partnergemeinde Calinesti Oas. Herr Bürgermeister Copil führte uns durch seine Gemeinde. Am Programm stand der Besuch der Schule, des Gemeindeamtes und der Kirche. Wie üblich in Rumänien, wurde das Programm mit kräftigem (52%) rumänischen Schnaps, beendet.

Im Anschluss besuchten wir noch unser Kinderheim. Die Freude der Kinder über unseren Besuch war groß. Hier konnte sich alle Mitreisenden selbst ein Bild über das machen, was der Verein „Helfen um zu lernen“ in den vergangenen Jahren geleistet hat.

Freddy Moser (Obmann)

Foto: Buchi



Atelierunterricht in der VS

Unseren letzten Atelierunterricht hielten wir am 5. November 2015 ab.

Jedes Kind arbeitete bei zwei Workshops mit, für die es sich vorher anmelden konnte. Klassenverbände gab es an diesem Tag nicht.

Die entstandenen Produkte wurden im Zuge unseres „Vorweihnachtlichen Nachmittages“ am 11. 12. 2015 verkauft.

Der Erlös kam den Flüchtlingen in Hofkirchen zu Gute!



Kapselmännchen zum Aufhängen



Kalender individuell gestalten



VHS Hofkirchen

Es geht wieder los...2016!

ab Mo, 18. Jän., 17.00 h: Yoga für Anfänger/innen
 ab Mo, 18. Jän., 18.45 h: Yoga für Fortgeschrittene
 ab Di, 19. Jän., 15.30 h: Dance4Kids ab 5 Jahren
 ab Di, 19. Jän., 16.30 h: Dance4Kids ab 8 Jahren
 ab Di, 19. Jän., 18.00 h: Zumba
 ab Mi, 20. Jän., 18.30 h: Kondition- und Ausdauertraining
 ab Do, 28. Jän., 20.00 h: NEU: Bodydance

Infos und Anmeldungen:

hofkirchen@vhsooe.at

Ursula Wellenberger, 0676/845500354

0676/8455 00 354 oder www.vhsooe.at



Kostenlose Rechtsberatung

Der Hofkirchner Rechtsanwalt Mag. Wolfgang Denkmaier bietet den Hofkirchner Bürgerinnen und Bürgern ab Jänner 2016 monatlich eine **kostenlose Erstberatung** (ca. 15 min) an.

Wer dies in Anspruch nehmen möchte, meldet sich am Gemeindeamt unter der Telefonnummer 07225/7272 an.

Termine im ersten Quartal:

* Freitag, 08. Jänner 2016

* Freitag, 05. Februar 2016

* Freitag, 04. März 2016

Diese Rechtsberatungen finden immer am ersten Freitag im Monat jeweils zwischen 09.00 und 11.00 Uhr im Vereinsraum statt.

Bauberatung

Die nächste Bauberatung (Bauverhandlung) findet am Donnerstag, **28. Jänner 2016** statt.

Aufgrund der zeitlichen Beschränkung ist eine Bauberatung/Bauverhandlung nur nach **Voranmeldung** bei Bgm. Thomas Berger (07225/7272-21) möglich!

Sachkundenachweis

Der SVÖ Ortsgruppe Steyr-Gleink gibt bekannt, dass der nächste Sachkundenvortrag am 20. Jänner 2016 im Vereinsheim, Mühlstraße 4, 4407 Steyr stattfindet.

Es ist keine Voranmeldung notwendig.

Weitere Infos:

www.svoe-steyr-gleink.at

Jänner 2016

Hausärztlicher Notdienst Linz-Land

Visitendienst: 0.00 bis 24.00 - Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141

Ordinationsdienst: 9.00 bis 12.00 und 17.30 bis 18.30 (keine Anmeldung erforderlich !!)

01.	Dr. Rottmann Heike	Humerstraße 12	4063 Hörsching	07221/72070
	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/8253 0
	Dr. Scherf Claudia	Waldeggstraße 123	4060 Leonding	0732/682868
02.	Dr. Windner Michael	Neubauerstraße 26	4063 Hörsching	07221/72516
	Dr. Baumgartner Johannes	Linzer Straße 15	4490 St. Florian	07224/8668
	Dr. Schwanninger Martin	Kranholzstraße 3	4062 Kirchberg-Th.	07221/63030
03.	Dr. Aichinger Franz Josef	Bergstraße 9	4052 Ansfelden	07229/89105
	Dr. Auzinger Raimund	Kirchenplatz 16	4407 Dietach	07252/38840
	Dr. Auberger Wolfgang	Spillheide 5	4060 Leonding	0732/680404
06.	Dr. Balleitner Michael	Beethovengasse 6	4053 Haid	07229/80650
	Dr. Freynhofer Ulrike	Dammstraße 5	4484 Kronstorf	07223/84887
	Dr. Gollmann Gerald	Harterfeldstraße 31	4060 Leonding	0732/680630
09.	Dr. Hamberger Anton	Wohnpark 7B	4053 Haid	07229/82806
	Dr. Sehic Jasmina	Hauptstrasse 51	4484 Kronstorf	07225/8498
	Dr. Ferschner-Huber Andreas	Harterfeldstraße 11	4060 Leonding	0732/670462
10.	Dr. Füreder Elisabeth	Salzburgerstraße 6	4053 Haid	07229/88625
	Dr. Hockl Wolfgang	Sportplatzstraße 9	4470 Enns	07223/82640
	MR Dr. Fridrik Alfred	Ruflingerstraße 17	4060 Leonding	0732/678358
16.	Dr. Strelj Markus	Ulmenweg 1	4052 Ansfelden	0732/307249
	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/8253 0
	Dr. Höller Roland	Ofteringerstraße 1	4064 Oftering	072221/63426
17.	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianerstraße 1	4502 St. Marien	07227/8118
	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/8253 0
	Dr. Höller Roland	Ofteringerstraße 1	4064 Oftering	072221/63426
23.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895
	Dr. Schöniger Harald	Kristein 43	4470 Enns	07223/82467
	Dr. Kepplinger Erwin	Michaelsbergstraße. 7	4060 Leonding	0732/675129
24.	Dr. Kern Johannes	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	072278/7264
	Dr. Leutgöb Hubert	Lagerstraße 14a	4470 Enns	07223/89000
	Dr. Kicin Jasim	Welserstraße 39	4060 Leonding	0732/678911
30.	Dr. Windner Michael	Neubauerstraße 26	4063 Hörsching	07221/72516
	Dr. Tumphart Inge	Stiegengasse 12	4470 Enns	07223/84391
	Dr. Kiesenhofer Bernhard	Meisterstraße 11	4060 Leonding	0732/682260
31.	Dr. Paireder Monika	Hauptstraße 22	4521 Schiedlberg	07251/8020
	Dr. Sehic Jasmina	Hauptstrasse 51	4484 Kronstorf	07225/8498
	Dr. Kremer Eveline	Schulstraße 28	4061 Pasching	07221/88290

Flüchtlinge sind angekommen

Das Flüchtlingsquartier hier im Ort ist seit 11. Dezember vollständig belegt: Vier Familien haben Zuflucht gefunden, davon drei aus Afghanistan und eine aus dem Iran. Insgesamt sind es 14 Personen, darunter ein Kind von ca. ½ Jahr, drei Kinder im Alter von 3 Jahren und zwei Buben von 8 und 11 Jahren. Eine der Frauen erwartet ihr erstes Kind, sie ist im 8. Monat schwanger.

Die erste Zeit diente dem „Ankommen“ und Zurechtfinden. Doch es gab bereits Nachfrage nach Deutschunterricht und Freude auf Kontakte mit anderen Kindern. Für die größeren Kinder war am 14. Dezember bereits der erste Schultag. Für die Eltern fällt die übliche Familienarbeit an (es kochen z. B. nicht nur die Frauen), unter den Vätern sind ein Elektrotechniker, ein Mechaniker, ein

Fliesenleger und einer, der sich mit Steinbearbeitung auskennt.

Die Plattform „Hofkirchen für Menschen“ hat eine kleine Ortsführung veranstaltet und gibt Unterstützung, um mit der Grundversorgung auszukommen. So fand bereits ein kleiner Brot-Back-Kurs statt, der sehr gut angenommen wurde. Deutschkurse werden demnächst starten, für die Kinder gibt es zusätzliche Lernbetreuung.

Nach der Eingewöhnungszeit wird es dann für alle Interessierten Möglichkeiten zum Kennenlernen geben bzw. wird die Plattform die Personen dabei begleiten, ihrem Alter und ihren Interessen gemäß an verschiedenen Freizeit- und auch gemeinnützigen Aktivitäten in der Gemeinde teilzunehmen.

Die zuständige Sozialarbeiterin der Caritas, Sarah Falkinger, ist von Montag bis Mittwoch, 9.30–11.30 Uhr, tw. auch freitags, im Haus anwesend. Ihr Kontakt: 0676/87 76 80 98 [Bild Klaus D.]



Tag des Apfels - Gesunde Gemeinde

Am Tag des Apfels (FR. 13. November) waren 3 Leute von der Gesunden Gemeinde Hofkirchen im Traunkreis bereits in der Früh in der Volksschule unterwegs, um die Kinder gesund in den Tag starten zu lassen.

ALLE bekamen für die gesunde Jause einen Bio-Apfel aus der Region. Die Kinder erhielten außerdem ein Apfelbild zum Anmalen bzw. (für Mutti) ein Bratapfel-Rezept.

